



HAINICH-TAGUNG

27.–29. April 2016 Bad Langensalza

Informationen zur Vergabe der Stipendien im Rahmen der Poster-Präsentation

1. Für die zehn besten Posterbeiträge werden im Rahmen der Hainichtagung 2016 Stipendien in Höhe von 250 EUR ausgelobt.
2. Über die Vergabe der Stipendien entscheidet eine Jury, die sich aus im Hainich tätigen Forschern unterschiedlicher Fachdisziplinen zusammensetzt. Sofern Einverständnis gegeben wird, sollte sich die Jury aus den Mitgliedern des (künftigen) Forschungsbeirates rekrutieren.
3. Bewertet werden die zur Tagung von Nachwuchswissenschaftler/-innen präsentierten Poster bezüglich Inhalt und Gestaltung. Auf der Basis eines Bewertungsbogens mit verschiedenen Kriterien für die Bewertung werden von jedem Mitglied der Jury unabhängig voneinander für jedes Poster Punkte vergeben. Die Bewertung durch die Jury-Mitglieder erfolgt während der Tagung.
4. Für die Bewertung werden nur Posterbeiträge berücksichtigt, die ausschließlich oder überwiegend von Studenten und/oder Doktoranden, also von Nachwuchswissenschaftlern und Nachwuchswissenschaftlerinnen erstellt wurden.
5. Die zehn Poster mit der höchsten Gesamt-Punktzahl erhalten eine Urkunde und ein Stipendium in Höhe von 250 EUR. Bei Punktgleichheit entscheidet das Los.
6. Pro Poster wird nur ein Stipendium vergeben, unabhängig von der Anzahl an Autoren oder Nachwuchswissenschaftlern/-innen, die am Poster mitgearbeitet haben oder auf dem Poster namentlich genannt sind.
7. Die Gewährung der Stipendien ist an die Tagungsteilnahme gebunden.
8. Pro Person kann nur ein Stipendium vergeben werden.
9. Die Vergabe der Stipendien in Form eines Schecks an die Preisträger erfolgt öffentlich im Rahmen der Tagung. zu Beginn des Programmpunktes „Poster-Präsentation“ am 28. April 2016.
10. Die Preisträger stimmen der Veröffentlichung ihres Namens und ihrer Institution einschließlich Fotos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit zur Hainichtagung 2016 zu.



Nationalpark
Hainich



THÜRINGENFORST